SPIRALBÜRSTEN

für Drähte, Litzen und Rohre

- In-line Oberflächenbearbeitung
- Entfernung von Ziehmitteln & anhaftenden Rückständen
- Entfernung von Zunderresten
- Unterstützung eines gleichmäßigen Schmiermittelauftrags
- Verlängerung der Lebensdauer von Werkzeugen

- Je nach Ausführung hervorragend zur mechanischen Entzunderung, zum Entfernen von Spänen, Oxidschichten und Beschichtungen sowie zum Polieren und Reinigen im kontinuierlichen Durchlauf geeignet
- Robust, auf erforderliche Länge ablängbar
- Standardausführungen mit Edelstahlfassung und Besatz in Polypropylen, Polyamid, Stahl vermessingt oder Edelstahl
- Sonderausführungen (auch mit Kernloch) auf Anfrage lieferbar

STANDARDAUSFÜHRUNGEN

Besatzmaterial *	Außen-Ø in mm **	Besatz-Ø in mm ***
Polypropylen		
	40	0,2 / 0,4 / 0,6
	57	0,2 / 0,4 / 0,6
Polyamid		
	40	0,2 / 0,4 / 0,6
	57	0,2 / 0,4 / 0,6
Stahl, vermessingt		
	40	0,2
	57	0,2 / 0,3
****	80	0,3
Edelstahl		
	30	0,2
	40	0,2
	57	0,2

Fassungen in Edelstahl (1.4301)

Bürstenlänge: 1000 mm *****

Windungen: 34 *****

Anmerkungen:

* Besatz Innengerichtet, überlappend (Innerer-Ø = 0)
  Andere Innen-Ø (Kernloch) auf Anfrage

** Andere Außen-Ø auf Anfrage

*** Andere Besatzstärken auf Anfrage

**** Fassung Stahl verzinkt

***** Andere Längen / Windungen auf Anfrage

ANWENDUNGEN

Spiralbürsten mit nach innen gerichtetem Besatz sind ein wirksames Hilfsmittel für einfache Reinigungsaufgaben wie die Entfernung von Zunderresten, Pulverziehmitteln und Staub. Die von GEO angebotenen Spiralbürsten in Edelstahlfassung sind in einer Vielzahl von Durchmessern und Besatzmaterialien erhältlich. Der nach innen gerichtete Besatz ist in der Regel überlappend ausgeführt. Bürstendurchmesser und Besatzstärke bestimmen den Härtegrad.

Spiralbürsten mit Borsten aus vermessingtem Stahldraht oder Edelstahl entfernen Zunderreste und Trägerschichten von Drähten, Stangen und Rohren.

Die Ausführungen mit Kunststoffborsten eignen sich zur Vor- und Endreinigung der Oberflächen auch weicher Metalle und Kabel. Sie werden zur Entfernung von losen Pulverziehmitteln, Schmutz oder Flitter und häufig in Verbindung mit chemischen Reinigungsbädern eingesetzt.

Alternativ zur statischen Anwendung der Bürste hat GEO eine Rotationseinheit entwickelt, in deren angetriebener Aufnahmevorrichtung abgelängte Spiralbürsten eingespannt werden. Durch die Rotationsbewegung werden die gelösten partikulären Verschmutzungen nach außen getragen und in einer Auffangwanne gesammelt. Verbliebene Restverschmutzungen werden abschließend abgeblasen.

GEO Reinigungstechnik GmbH

T +49 (0) 25 42 / 9555 - 290
F +49 (0) 25 42 / 9555 - 291

info@geo-reinigungstechnik.de
www.geo-reinigungstechnik.de